

## Verwaltungsvorlage

### Rat der Gemeinde am 25.03.2010

#### Öffentliche Sitzung

**TOP 3      Einbringung des Entwurfes des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2010**

#### Sachverhalt

Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010 mit Anlagen wurde am 23.02.2010 aufgestellt und am 02.03.2010 von mir gemäß § 80 Abs. 1 Gemeindeordnung NRW bestätigt.

Nach der förmlichen Einbringung in den Gemeinderat soll der Haushalt wie folgt beraten werden:

- |            |  |
|------------|--|
| 20.04.2010 | Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Kultur |
| 22.04.2010 | Ausschuss für Bauen, Planung und Umwelt        |
| 27.04.2010 | Ausschuss für Familie, Schule und Sport        |
| 29.04.2010 | Haupt- und Finanzausschuss                     |

Die abschließende Beratung und Beschlussfassung durch den Rat der Gemeinde ist für den 06.05.2010 vorgesehen.

Bereits der Haushalt 2009 zeigte ein strukturelles Defizit und galt nur durch eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage fiktiv als ausgeglichen. Diese Haushaltssituation hat sich u. a. durch die Finanzkrise noch verschärft und wird sich in den nächsten Jahren nicht verbessern. In dieser Situation sollte alles versucht werden, den drohenden Defiziten entgegenzutreten und wieder auf den Weg zum Haushaltsausgleich zu gelangen.

Die Verwaltung schlägt vor, diesen schwierigen Prozess durch einen Arbeitskreis „Finanzen“ zu begleiten, bestehend aus Vertretern der Politik (jeweils vier Vertreter Gruppe Nordkirchen/CDU-Fraktion), dem Bürgermeister als Vorsitzenden und Vertretern der Verwaltung.

In einem solchen Arbeitskreis „Finanzen“ könnten auch Ziele und Kennzahlen zur Steuerung des Haushaltes gemeinsam von Politik und Verwaltung erarbeitet werden. Auf die Notwendigkeit solcher Steuerungselemente hat die Kommunalaufsicht bereits in ihrer Stellungnahme zum Haushalt 2009 hingewiesen.

### **Beschlussvorschlag**

1. Der Rat der Gemeinde nimmt den vom Bürgermeister gemäß § 80 Abs. 1 Gemeindeordnung NRW eingebrachten Entwurf des Haushaltsplanes 2010 zur Kenntnis. Der Haushaltsplanentwurf 2010 wird an die Fachausschüsse verwiesen.
2. Der Rat beschließt die Bildung eines Arbeitskreises „Finanzen“ zur Behandlung der Finanz- und Strukturprobleme im gemeindlichen Haushalt. Der Arbeitskreis besteht aus je vier Vertretern der Gruppe und der CDU-Fraktion, dem Bürgermeister als Vorsitzenden und Vertretern der Verwaltung.

Dietmar Bergmann